

# On the road again...

**Beitrag von „Xapathan“ vom 19. März 2005 um 13:18**

Heute morgen wurde ich von der Sonne geweckt und zwänge mich ins Leder. In der Tiefgarage steht mein Motorrad, das heute nach sechs Monaten Winterschlaf wieder zu Leben erweckt werden soll. Ölkontrolle (die Suzi spuckt während des Winters das eine oder andere Tröpfchen Öl aus dem Gehäuse): alles OK. Also drauf, KILLSCHALTER umlegen, Choke und Druck auf den Startknopf.

Mein Nachbar, der zur selben Zeit in der Garage ist, glaubt ein Kieswerk hätte heute morgen seinen Betrieb aufgenommen.

Nach drei - vier Versuchen läuft der Motor und ich zähle reflektorisch die Umdrehungen der Kurbelwelle mit.

Sowas schafft nicht mal mein T-reg: morgens anspringen - und dann noch nach einer solch langen Winterzeit. Auch mal schön statt dem Nageln einen anderen Motor zu hören und - zu spüren.

Draußen spüre ich nach langer Zeit mal wieder den kühlen Wind - erfrischend.

Und nach kurzer Warmlaufphase steht Angasen auf dem Programm. Die Kurven fliegen auf mich zu: ich muss wieder ein wenig trainieren nach dem Winter. Aber es geht und meine Halsmuskeln erinnern sich daran, dass es auch etas wie Fahrtwind gibt.

Als ich nach zwei Stunden wieder in die Garage rolle, liegt ein schöner Ausritt hinter mir - der Sommer kann kommen!

Eine ganz andere Erfahrung als im T-reg - hat aber auch seine Reize.